

PROJEKT:

Oeconomicum Düsseldorf, Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und Wettbewerbsforschung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

PROJEKTORT:

D-40225 Düsseldorf, Universitätsstraße 1

ARCHITEKTEN:

ingenhoven architects, Düsseldorf

ANFORDERUNGSPROFIL:

Brandschutz, Begrenzung und Kanalisierung von Rauch- und Brandgasen, ästhetische Integration in das architektonische Gesamtkonzept

DIE COLT-LÖSUNG:

Automatische Rauchschürzenanlagen als ununterbrochene Sicherheitssperre gegen Rauch und Gase im Brandfall

COLT-PRODUKTE:

220 laufende Meter Rauchschürzen Typ „SmokeMaster“





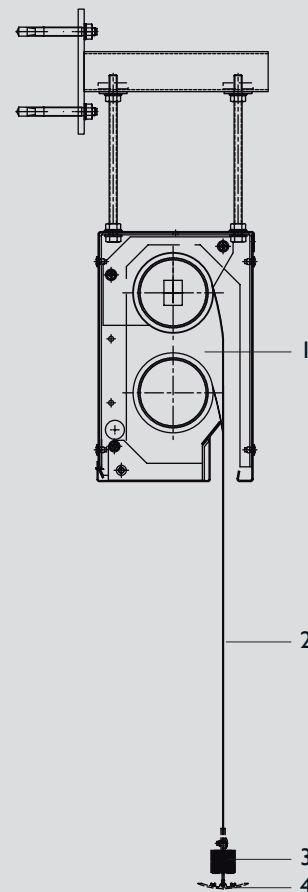
Der Fakultätsneubau für Wirtschaftswissenschaft und Wettbewerbsforschung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wird bereits als neues Wahrzeichen auf dem Campus gehandelt. Das „Oeconomicum“ ist tatsächlich ein echter Hingucker mit der transparenten Fassade und dem schwungvoll gebogenen Baukörper. Was den Brandschutz im Gebäudeinnern betrifft, so gingen die Bauherren auf Nummer sicher: Automatische Rauchschürzenanlagen von Colt

“Die Bauherren gingen auf Nummer sicher – Es wurden automatische Rauchschürzenanlagen von Colt installiert.”

Offene und flexible Raumstrukturen sollen für Durchsichtigkeit und Kommunikation sorgen, Synergien ermöglichen und wissenschaftliches Arbeiten fördern. Diese von Planern, Nutzern und Gästen geschätzte Offenheit bedeutete für die Brandschutzfachleute eine Herausforderung. Im Brandfall muss sichergestellt sein, dass die Menschen, die sich im Gebäude befinden, von allen Etagen möglichst unversehrt ins Freie gelangen. Umgekehrt sollen Feuerwehrleute

möglichst rasch und ungehindert zur Brandbekämpfung ins Gebäudeinnere hereinkommen. Dazu müssen direkte Zugänge zu den Fluchtwegen gesichert werden – angesichts der offenen Innenbalkone im Oeconomicum eine komplexe Aufgabe. Colt entwickelte in Kooperation mit DS-Plan GmbH Stuttgart ein ausgefeiltes Konzept aus automatischen Rauchschürzen vom Typ SmokeMaster. Diese Rauchschürzenriegeln im Falle eines Brandes die oberen Rundgänge im Institutsgebäude komplett ab (Bild rechts unten). Sie funktionieren verlässlich, sind im Ruhezustand so gut wie unsichtbar – und können auch in schwungvoll gebogene architektonische Gegebenheiten eingepasst werden, wie im Oeconomicum. Colt installierte insgesamt etwa 220 Meter Rauchschürzen: 110 Meter in der ersten und 110 Meter in der zweiten Etage. Um der gebogenen Gebäudeform zu folgen, wurden die Rauchschürzen in Segmenten à ca. 3,30 Meter Breite gleichsam aufgereiht. Die einzelnen Schürzensegmente stoßen in einem Winkel von 178 Grad aufeinander. Die Überlappung beträgt jeweils 10 Zentimeter. So entsteht eine polygonale Gesamtstruktur. Schlupftüren ermöglichen einen Zugang zu den Treppen. Sie sind mit Piktogrammen gekennzeichnet. Die Abrolltiefe der Rauchschürzen beträgt 3,55 Meter.

Erfahren Sie mehr über Colt und Colt-Technologien unter: www.coltgroup.com



- 1 Abrolleinheit
- 2 Tuch (Nicht brennbares Glasfasergewebe)
- 3 Gewichtsprofil
- 4 Abschußleiste (Farblich angepasst)



Im Ruhezustand sieht man die Rauchschürzen quasi nicht – Die speziellen Abschußleisten der Colt-Rauchschürzen gewährleisten einen besonders sauberen Abschluss im gesamten Verlauf der Zwischendecken

